

## Einladung zu unseren weiteren Ausbildungsangeboten:

- Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten (Tiefenpsychologie)n
- Ausbildung zum Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten (Tiefenpsychologie)
- Facharzt-Weiterbildung:
  - Psychiatrie/Psychotherapie
  - Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Psychotherapie fachgebunden für Fachärzte
- Curriculum Psychotrauma-Therapie für Kinder und Erwachsene (DeGPT)
- EMDR–Curriculum für Kinder und Erwachsene
- Fachkunde Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie
- Gruppen-Psychotherapie-Ausbildung
- Psychosomatische Grundversorgung Erwachsene und Kinder

Unsere Ausbildung zeichnet sich durch Praxisnähe, kleine Lerngruppen und kontinuierliche Studienberatung aus. Infos unter [www.coppp.de](http://www.coppp.de)



Auf Ihre organisatorischen Anfragen freut sich unser Sekretariat Montag bis Donnerstag von 09.00 bis 10.30 Uhr sowie Montag und Freitag 13.00 bis 15.00 Uhr.

Für inhaltliche Anfragen ist der Vorstand Montag 10.30 bis 11.30 Uhr erreichbar.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

COPPP Chemnitz e.V.  
Adelsbergstraße 163  
09127 Chemnitz

Fon 0371 75016023  
eMail [info@coppp.de](mailto:info@coppp.de)  
Internet [www.coppp.de](http://www.coppp.de)

In Kooperation mit dem...



## Fachberater Psychotraumatologie (DeGPT)



Colleg für Psychotherapie, Psychoanalyse und  
Psychosomatische Medizin Chemnitz e.V.  
**Ausbildung zum Fachberater Psychotraumatologie  
(DeGPT) 2015 - 2017**

Kindertherapie \* Psychotherapie \* Traumatherapie \* EMDR

## Ausbildung zum Fachberater Psychotraumatologie Neuer Durchgang

Die psychosoziale Versorgung traumatisierter Menschen wird in erheblichem Ausmaß durch Berufsgruppen mit Fachschul- und Fachhochschul- und Hochschulabschlüssen geleistet. Mit der Einführung der Zusatzqualifikation „Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung nach den Empfehlungen der DeGPT und BAG Traumapädagogik“ sollen Qualitätsstandards in der psychosozialen Versorgung traumatisierter Menschen etabliert werden.

### Voraussetzungen für den Zertifikatserwerb in Deutschland:

- Hochschul- und FachhochschulabsolventInnen mit psychologischen, pädagogischen und verwandten Abschlüssen, z. B. Dipl.-PsychologInnen und ÄrztInnen ohne psychotherapeutische Approbation, Dipl.-PädagogInnen, Dipl.-SozialarbeiterInnen und Dipl.-SozialpädagogInnen, Dipl.-HeilpädagogInnen, BeratungslehrerInnen, Dipl.- TheologInnen, Dipl.-SoziologInnen, oder analoge Abschlüsse (BA, MA), oder abgeschlossene Berufsausbildung (Fachschulen) sozialadministrativer, erzieherischer oder pflegerischer Berufe (insbesondere ErzieherIn, Pflegefachkraft, ErgotherapeutIn, LogopädIn, Krankenschwestern und Pflegekräfte)
  - Gefordert ist des Weiteren eine mind. dreijährige Berufserfahrung in einem relevanten Praxisfeld für alle Berufsgruppen.
- Unter Leitung von **Herrn Prof. Sachsse, Ulrich**, Göttingen mit CÄ Unfried, Dr. Köhle, Dr. Schach, Dr. Riegel, Fr. Dipl.-Sozialpädagogin Fischer et. al. Ausführliche Informationen zu den Inhalten der Module des Curriculums „Ausbildung zum Fachberater Psychotraumatologie“ finden Sie auf [www.copp.de](http://www.copp.de).

<b>Modul 1</b>	<b>Theoretische Grundlagen</b>	<b>20 UE</b>
	Freitag, 04.12.2015, 11:30 bis 20:30 Uhr Samstag, 05.12.2015, 08:00 bis 16:00 Uhr	
<b>Modul 2</b>	<b>Stabilisierung</b>	<b>20 UE</b>
	Freitag, 29.01.2016, 11:30 bis 20:30 Uhr Samstag, 30.01.2016, 08:00 bis 16:00 Uhr	
<b>Modul 3</b>	<b>Praxis und Reflexion</b>	<b>8 UE</b>
	Samstag, 17.09.2016, 09:00 bis 16:00 Uhr	
<b>Modul 3A</b>	<b>Selbstfürsorge</b>	<b>10 UE</b>
	Freitag, 16.09.2016, 09:00 bis 18:00 Uhr	
<b>Modul 4</b>	<b>Traumaverarbeitung und Integration in beraterischen und pädagogischen Kontexten</b>	<b>16 UE</b>
	Freitag, 17.06.2016, 13:00 bis 20:00 Uhr Samstag, 18.06.2016, 09:00 bis 16:00 Uhr	
<b>Modul 4A</b>	<b>Reflexion und Supervision</b>	<b>16 UE</b>
	Freitag, 04.11.2016, 13:00 bis 20:00 Uhr Samstag, 05.11.2016, 09:00 bis 16:00 Uhr	
<b>Modul 5</b>	<b>Spontaner Traumaverarbeitungsprozess und theoretische Basisstrategien, Supervision</b>	<b>20 UE</b>
	Samstag, 04.03.2017, 09:00 bis 18:00 Uhr Freitag, 22.09.2017, 16:00 bis 20:30 Uhr Samstag, 23.09.2017, 09:00 bis 13:30 Uhr	
<b>Modul 6</b>	<b>Übertragung und Gegenübertragung, Reflexion der eigenen Rolle, Supervision</b>	<b>8 UE</b>
	Freitag, 05.05.2017, 13:00 bis 20:00 Uhr	
<b>Modul 7</b>	<b>Supervision und Abschlusskolloquium</b> (einschließlich Anfertigung der Abschlussarbeit)	<b>6+6 UE</b>
	Samstag, 06.05.2017, 09:00 bis 14:15 Uhr	
		<b>Gesamt: 130 UE</b>

## Anmeldung per Post oder Fax an: 0371 7259937

Hiermit melde ich mich zur Fachberaterausbildung Psychotraumatologie verbindlich an:

Modul 1	<input type="checkbox"/>	Modul 2	<input type="checkbox"/>	Modul 3	<input type="checkbox"/>
Modul 3A	<input type="checkbox"/>	Modul 4	<input type="checkbox"/>	Modul 4A	<input type="checkbox"/>
Modul 5	<input type="checkbox"/>	Modul 6	<input type="checkbox"/>	Modul 7	<input type="checkbox"/>

Name:

Vorname:

Telefon:

E-Mail:

Plz/Ort:

Straße:

Kosten: 20 € / UE für Ärzte und Psychologen; soziale und Pflegeberufe 15 € pro Unterrichtseinheit (UE, inkl. Materialien) Module 1 und 2 je 400 / 300 € Festpreis.

Ich ermächtige den CoPPP (Gl.-ID: DE22COP00000575171), die Gebühren für die gewählten Veranstaltungen von meinem Konto per SEPA-Einzellastschrift einzuziehen:

Bank:

BIC:

IBAN:

Ich erkenne die unter [www.swk-chemnitz.de/allgemeines.php](http://www.swk-chemnitz.de/allgemeines.php) im Internet einzusehenden Geschäftsbedingungen der Chemnitzer Institute an. Die Kursanmeldung ist in jedem Fall verbindlich. Die Teilnahme wird in der Reihenfolge des Post- und Faxeingangs berücksichtigt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Teilnahme.

Bei Stornierung bis 60 Tage vor Kursbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 € einbehalten. 59 Tage bis 15 Tage vor Kursbeginn bleiben 50 % der Kursgebühr, später oder bei Nichtteilnahme in jedem Fall die volle Kursgebühr einbehalten. In jedem Falle von Änderung, Verlegung oder Stornierung bereits verbindlich angemeldeter Kurse wird eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 € fällig.

Ich verpflichte mich zur Einhaltung der Schweigepflicht. Aufnahmen auf Tonträger, Film- oder Videoaufzeichnungen sind nicht zulässig und können strafrechtlich verfolgt werden.

Ort, Datum:

Unterschrift: